

Doping-Test könnte Kokser in Sekunden überführen

ETH-Forscher haben einen neuen Dopingtest entwickelt, der auf Substanzen in der Atemluft reagiert. Für die Polizei interessant: Der Test könnte auch Drogen wie Ecstasy, Kokain und Cannabis innert Sekunden nachweisen.

Wie «10vor10» gestern berichtete, wurde der neue Atemluft-Test zum Doping-Nachweis an der ETH Zürich entwickelt. Er funktioniert wie der Atemlufttest, den bei der Polizei gegen Alkohol-Sünder zum Einsatz kommt.

Während bei herkömmlichen Urin-Dopingtests bis zu 24 Stunden auf das Resultat gewartet werden muss, reagiert der von der ETH entwickelte Atemlufttest viel schneller. ETH-Professor Renato Zenobi gegenüber «10vor10»: «Innert wenigen Sekunden können wir feststellen ob eine Person illegale Substanzen zu sich genommen hat.»

Der neuartige Dopingtest befindet sich noch in der Entwicklungsphase. Die ETH hat beim Bund neue Forschungsgelder zur Verfeinerung des Tests beantragt. Die könnten bald reichlich fliessen, denn der Schnelltest ist auch für die Polizei äusserst interessant: «Ich könnte mir vorstellen Strassendrogen wie Ecstasy, Cannabis oder Kokain zu testen. Vom Chemischen Standpunkt her sollte dies möglich sein», sagte Zenobi gegenüber dem Fernsehen.

<http://www.20min.ch/news/schweiz/story/22032721>